



Markt Gangkofen

Bürger-Information

September 2022



Treibgutsperrre am Seemannshauer Graben errichtet



Bürgermeister Matthäus Mandl, Geschäftsleiter Daniel Fußeder und Bauhofleiter Erwin Aigner (von rechts) bei der Besichtigung der neu errichteten Treibgutsperrre am Seemannshauer Graben.

Gangkofen. Als erste Maßnahme zum Hochwasserschutz entlang des Seemannshauer Grabens wurde durch den Bauhof nun eine Treibgutsperrre errichtet. „Die Anlage einer Treibgutsperrre wirkt sich positiv auf den Hochwasserschutz aus. Verdriftetes Treibholz wird bei einem Hochwasserereignis in der Sperre zurückgehalten. Damit wird Verklausungen an den nachfolgenden Durchlässen des Seemannshauer Grabens vorgebeugt. Als Folge kann ein ungehinderter Abfluss im Bereich

der Siedlung gewährleistet werden“, so Bürgermeister Matthäus Mandl, Geschäftsleiter Daniel Fußeder und Bauhofleiter Erwin Aigner bei der Besichtigung der Treibgutsperrre.

Zudem plant der Markt für den Hochwasserschutz am Seemannshauer Graben mit dem Wasserwirtschaftsamt Deggendorf und einer Planungsfirma die Errichtung eines Regenrückhaltebeckens nördlich der B 388, um für künftige Hochwasserereignisse besseren Schutz zu bieten.

Längtal in Kollbach gesperrt

Kollbach. Wegen der Asphaltierung der Siedlungsstraße Längtal in Kollbach, Gangkofen, und der davor notwendigen Vorbereitungsarbeiten ist die Straße bis Anfang September für den Verkehr gesperrt. Soweit die Bauarbeiten es zulassen, wird die Baufirma den Anwohnern das Erreichen ihrer Grundstücke mit Fahrzeugen, zumindest außerhalb der Bauzeiten, ermöglichen. Die Marktverwaltung Gangkofen bittet um entsprechende Beachtung und auch Geduld während dieser Zeit.

Wassertemperatur im Freibad abgesenkt

Gangkofen. Das Schwimmbad der Gemeinde wird seit vielen Jahren mit Erdgas beheizt. Aus gegebenem Anlass wurde beschlossen, in diesem Jahr die Wassertemperatur etwas begrenzter zu halten, um dadurch den Gasverbrauch zu drosseln. So wird die gewohnte Temperatur von 24 Grad nur noch erreicht, wenn die Sonneneinstrahlung mithilft, an-



sonsten sind 22 Grad der Standard.

Geöffnet ist das Bad an Schönwettertagen von 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr und an Schlechtwettertagen von 9.00 bis 11.00 und 17.00 bis 20.00 Uhr



Markt Gangkofen

Bürger-Information
September 2022



Glasfaser | Zukunft ohne Kompromisse

Einladung



Virtuelle Bürger-Informationsveranstaltungen zum Thema Glasfaseranschluss über Zoom

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit mehr als 30 Jahren kreieren wir Dienste und Lösungen in den Bereichen Internet & Carrierdienste, Kommunikation & Softwarelösungen sowie dem Glasfaser- & Breitbandausbau. Unsere Leistungen schaffen eine wichtige Grundlage der Digitalisierung, indem unsere Internet-, TV- und Telefonie-Produkte Privathaushalte und Unternehmen mit leistungsfähigen Bandbreiten versorgen.

bisping & bisping ist als bundes- und europaweit tätiges IT-Kommunikationsunternehmen innovativer Partner für mittelständige Unternehmen, weltweite Konzerne, öffentliche Einrichtungen und private Telekommunikationskunden. Als lizenzierter Netzbetreiber sind wir im kommunalen Breitbandausbau aktiv und stellen dort die Weichen in Richtung Zukunft.

Gerne möchten wir Sie zu unseren virtuellen Zoom-Bürgerinformationsveranstaltungen einladen, um Ihnen eventuelle Fragen zum Breitbandausbau zu beantworten. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Di. 13. Sept. 2022, 17.00-17.30 Uhr - Vorstellung des Netzbetreibers bisping & bisping

Di. 20. Sept. 2022, 17.00-17.30 Uhr - Welcher Tarif passt zu mir?

Di. 27. Sept. 2022, 17.00-17.30 Uhr - Inhouse-Verkabelung – so funktioniert das!

Die Anmeldung erfolgt auf

<https://breitband.bisping.de/ausbaugebiete/virtuelle-zoom-veranstaltungen>

Alle aktuellen Informationen rund um das Thema Breitband/Glasfaser finden Sie unter www.breitband.bisping.de.

Haben Sie Fragen zum Glasfasernetz? Wünschen Sie sich eine Beratung bei der Auswahl des richtigen Produktes? Wir stehen Ihnen sehr gerne telefonisch unter +49 9123 9740-680 oder per E-Mail an breitband@bisping.de zur Verfügung.

Mit bestem Dank und herzlichen Grüßen
Ihr Breitband-Team von bisping & bisping

bisping & bisping

■■■■■■■■■■ GmbH & Co. KG



Markt Gangkofen

Bürger-Information
September 2022



BRK Bereitschaft holt Jahresabschluss 2021 nach



Ehrende und Geehrte: (von links) Hans Haider (stellv. Kreisgeschäftsführer), Martin Rund, Thomas Girnghuber, Martin Gmeineder, Martina Huber, Bettina Hain, Thomas Horn, Brigitte Hamann, Marko Hain (Bereitschaftsleiter), Josef Schreiner (stellv. Bereitschaftsleiter).

Gangkofen. Die Helfer der BRK Bereitschaft Gangkofen-Massing trafen sich kürzlich im Gasthaus „beim Christian“ in Massing um den Jahresabschluss 2021 nachzuholen.

Bereitschaftsleiter Marko Hain konnte neben zahlreichen Mitgliedern auch den stellv. Kreisgeschäftsführer und Leiter Rettungsdienst Hans Haider begrüßen.

In seinem Jahresbericht betonte Hain, dass die über 6000 geleisteten Stunden gerade in einem von Lockdown und weiteren Einschränkungen geprägtem Jahr eine absolut rekordverdächtige Leistung darstellen. So waren die Bereitschaftsmitglieder nicht nur beim Hochwassereinsatz im Ahrtal gefordert, auch der ehrenamtliche Rettungsdienst und die Ausbildung der Helfer verlangten einiges an Stunden ab. Mitunter einer der zeitintensivsten Dienste war der Betrieb der Schnellteststation in Gangkofen, die zeitweise sieben Tage in der Woche geöffnet war. Hier wurden im Jahr 2021 beachtliche 1187 Stunden ehrenamtlich geleistet.

Hans Haider bedankte sich bei seinen Grußworten herzlich bei allen Helfern, die den Rot Kreuz Standort in Gangkofen so hervorragend nach außen vertreten. Es sei keinesfalls als selbstverständlich anzusehen was die Bereitschaft in den letzten Jahren an Aufgaben übernommen hat. Sehr erfreulich für alle war die Nachricht, dass für den Rettungswa-

gen der Bereitschaft bereits ein Neufahrzeug als Ersatzbeschaffung in Auftrag gegeben wurde. Das Fahrzeug für Gangkofen wird als einziges im Landkreis Rottal- Inn auf einem Allradfahrgestell aufgebaut, um so für zukünftige Unwetterlagen noch besser gerüstet zu sein.

Nach einem gemeinsamen Essen wurden die Ernennungen und Ehrungen vollzogen. Martina Huber wurde zur Leiterin der SEG CBRNE ernannt und zugleich für 10 Jahre aktiven Dienst geehrt. Thomas Horn und Thomas Girnghuber erhielten die Ernennung als Leiter der SEG Behandlung Rottal- Inn West. Thomas Girnghuber konnte außerdem die Zeitauszeichnung für 5 Dienstjahre ausgehändigt werden. Für 20 Dienstjahre wurde Bettina Hain ausgezeichnet. Brigitte Hamann und Martin Gmeineder leisteten bereits 25 Jahre Dienst in der Bereitschaft. Besonders erfreulich war die Überreichung des Ehrenzeichens der BRK Bereitschaften in Bronze an Bettina Hain, für ihren jahrelangen Einsatz als Leiterin des Jugendrotkreuzes.

Die goldene Ehrennadel für 40-jährige Dienstzeit wurde an stellv. Bereitschaftsleiter Josef Schreiner überreicht. Ein besonderer Dank in Form eines kleinen Präsentes galt Martin Rund für seinen unermüdeten Einsatz in der Teststation.



Markt Gangkofen

Bürger-Information

September 2022



Gemütlichkeit in lauer Sommernacht



Unter den vielen Gästen beim Pfarrgartenfest war auch Pfarrer Jakob Ewerling (links).



Viel Spaß hatten die Kinder beim Bemalen von Steinen.

Gangkofen. Über sehr guten Besuch durfte sich der Pfarrgemeinderat beim Pfarrgartenfest freuen, so waren die zahlreich bereitgestellten Sitzplätze bei trockenem Wetter und angenehmen Temperaturen schnell belegt. Um die Verköstigung kümmerten sich der Pfarrgemeinderat, die Kirchenverwaltung, das Eine-Welt-Team, die Ministranten und die Kolpingfamilie.

Für die süße Nachspeise bereiteten der Pfarrgemeinderat und weitere Spender ein vielfältiges Kuchenbuffet. Den Kindern brachte eine große Hüpfburg viel Spaß, zudem durften sie Steine bemalen und mit nach Hause nehmen. Annette Moser-Kreuzer vom Pfarrgemeinderat bedankte sich bei allen Helfern und Gönnern.

Unter den Gästen waren Pfarrer Jakob Ewerling, Pfarrvikar Pater Marianus Kerketta, Bürgermeister Matthäus Mandl sowie die Vertreter der Pfarreien Reicheneibach und Obertrennbach.

Lichterglanz und musikalischer Genuss bei der Nacht der offenen Kirche



Der mit vielen Kerzen ausgeschmückte und golden wirkende Altar in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt.

Gangkofen. Mit zahlreichen Kerzen, effektvollen Lichtern und kreativ gestalteten Altären und Räumen schufen Andrea Aigner, Christiane Goerd, Michaela Dallinger und Maximilian Sterner zur der „Nacht der offenen Kirche“ Orte der Friedlichkeit und des Nachdenkens.

Der Weg führte zunächst durch eine offenstehende Tür: „Wenn jemand durch mich eintritt, wird er gerettet werden. Er wird ein- und ausgehen und gute Weide finden“ war die Einladung, die vor der Pforte



„Wer bist Du“ wurde der Besucher am linken Seitenaltar der Kirche gefragt.



Markt Gangkofen

Bürger-Information

September 2022



Auf die Legende des Apostel Petrus „Quo Vadis – Wohin gehst Du“ ging der rechte Seitenaltar ein.



Das „kleine Orchester“ mit Maria Luise Plinninger, Alexandra Karl und Manuela Rembeck (von links) musizierte mit taktvollen Klängen.

angebracht war.

Unmittelbar nach dem Eintritt stand der Besucher vor einem mächtigen, beleuchteten Baum, der fragte „Was trägt Dich?“. „Gib mir die Kraft, zum festen Stamm zu wachsen, dass aufrecht ich an meinem Platze stehe und nicht wanke, auch wenn die Stürme toben. Gib Zukunft mir und lass die



Der Singkreis „Amicitia“ unter der Leitung von Monika Baumgartner (rechts) begleitete das Gebet um die Frieden in der Welt.

Blätter grünen, und nach den Wintern Hoffnung neu erblühen, und wenn es Zeit ist, lass mich Früchte tragen“, war die Botschaft des Baumes. Dazu durften die Besucher ihre Gedanken aufschreiben und an den Baum hängen.

Nur wenige Schritte weiter bot sich dem Betrachter die volle Pracht des von hunderten Kerzen beleuchteten Kirchenraumes und des golden wirkenden Altares. Elektronische Lichteffekte ergänzten die Wirkung und erzeugten einen Sternenhimmel an der Kirchendecke.

Am Seitenaltar wurde der Besucher gefragt: „Wer bist Du?“. Die Antwort zeigte ein Herz mit der Aufschrift: „Du bist Gottes geliebtes Kind“.

„Quo vadis?“, die lateinische Aussage mit der Bedeutung „Wohin gehst du?“ war das Thema des zweiten Seitenaltars und verwies auf die Legende von Apostel Petrus, der auf seiner Flucht aus Rom Christus begegnete und ihn fragte: „Wohin gehst du, Herr?“ und als Antwort erhielt „Nach Rom, um mich erneut kreuzigen zu lassen“.

Mit Engel, Sand, Muscheln Kerzen wurde ein Rückzugsort zum „Stillen Gedenken“ gestaltet, der mit dem Gedanken „Sie sind geborgen, Herr, bei Dir, und leben weiter in unserem Herzen“, zum Nachdenken einlud.

Musikalisch wurde die Nacht der offenen Kirche durch das „kleine Orchester“ unter der Leitung von Manuela Rembeck dezent gestaltet.

Viele Gläubige versammelten sich zum Gebet um den Frieden in der Welt. Die passenden Texte dazu sprachen Andrea Aigner und Christiane Goerd, der Singkreis „Amicitia“ unter der Leitung von Monika Baumgartner begleitete das Friedensgebet musikalisch.

Evi Forster führt weiterhin die Chor- und Singgemeinschaft Nächstes Konzert ist am 9. Oktober im Vereinshaus

Gangkofen. Einstimmig wurde Evi Forster bei der Jahreshauptversammlung der Chor- und Singgemeinschaft im Gasthaus „Da Marilena“ wieder zur Vorsitzenden gewählt.

Ihr Stellvertreter ist Herbert Brunmeier. Das Protokollbuch führt Maria Römelsberger, Kassenverwalterin ist Birgit Wehle. Die Kasse prüfen Sieglinde Bauer und Sonja Graf. Sprecher der aktiven Sänger ist Robert Kreft, für die aktiven Sängerinnen spricht Reserl Boxhammer. Die passiven Mitglieder vertritt Hannelore Moser.

Vorsitzende Evi Forster ging in ihrem Bericht auf die im Vereinsjahr durchgeführten Aktivitäten und das schwierige Singen im Chor unter den Corona-



Markt Gangkofen

Bürger-Information

September 2022



Auflagen der letzten Jahre ein. In einer Vorstandssitzung wurde die Vereinsarbeit organisiert. Die Vorsitzende bedankte sich bei allen Sängerinnen und Sängern für die dennoch fleißige Probenarbeit und das gute Miteinander im Chor. Ihr besonderer Dank galt Chorleiter Kurt Wehle für seine hervorragende Arbeit.

Eine Satzungsänderung wurde beschlossen.



Die neu gewählte Vorstandschaft: (von links) Chorleiter Kurt Wehle, Schriftführerin Maria Römelsberger, Vorsitzende Evi Forster, Kassenverwalterin Birgit Wehle und 2. Vorsitzender Herbert Brunnmeier.

Schriftführerin Maria Römelsberger berichtete von 12 Probeabenden im vergangenen Jahr, nachdem erst im Juni mit dem Singen begonnen werden konnte. Die Durchschnittsbeteiligung lag, auch durch die Pandemie mit verursacht, mit 12 Sängerinnen und Sängern etwa bei der Hälfte im Vergleich zum Vorjahr.

Kassiererin Birgit Wehle legte die Einnahmen und Ausgaben dar, die von Sieglinde Bauer und Sonja Graf für in Ordnung befunden wurden. Die Vorstandschaft wurde entlastet.

Chorleiter Kurt Wehle informierte, dass am **Sonntag, 9. Oktober, um 19 Uhr im Vereinshaus das Konzert mit dem Rahmenthema „Miteinander – der Wert der Gemeinschaft“** zur Aufführung kommt. Die Lieder und Texte in den Teilthemen „Vom Getrenntsein“, „Wir sind wieder zusammen“, „Über die Freundschaft und Liebe“ und „Miteinander in Europa“ beschreiben die Isolation durch die Pandemie und den Sieg der Gemeinschaft. Das „Streichtrio Cordial“ wird für zusätzliche Abwechslung am Konzertabend sorgen. Der Eintritt ist frei, Spenden für einen guten Zweck werden erbeten.

Ein ehrendes Gedenken galt den verstorbenen Mitgliedern Josef Boxhammer, Anna Pertl und Hermann Leopold.

Andrea Unterholzner Innungssiegerin



Johann und Cornelia Eckbauer gratulierten Andrea Unterholzner (Mitte) zum besten Prüfungsergebnis.

Gangkofen. Andrea Unterholzner absolvierte ihre Ausbildung zur Metzgerin bei Cornelia und Johann Eckbauer. Nun legte sie vor der Metzgerinnung Altötting/Mühldorf ihre Gesellenprüfung ab und erreichte das beste Prüfungsergebnis. Sie wurde von der Innung als Innungssiegerin für die beste Wertarbeit mit einem Pokal und der dazugehörigen Urkunde ausgezeichnet. Stolz gratulierten dazu ihre Ausbilder und überreichten ihr einen Blumenstrauß. Andrea Unterholzner bedankte sich sehr herzlich für die schöne Lehrzeit und die Unterstützung in ihrer Ausbildung.

Europameisterschaft gewonnen und Aufstieg in die 2. Bundesliga geschafft

Reicheneibach. Die erste Mannschaft des Stockschützenclubs (SC) schaffte mit den Schützen mit Franz Gruber, Karl Sedlmaier, Stefan Eder, Stefan Moser, Andreas Gangkofner und Markus Boxhammer den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Dazu gratulierte Vorsitzender Franz Eder bei der Jahreshauptversammlung im Stockschützenhaus den erfolgreichen Sportlern.

In seinem Bericht erinnerte der Vorsitzende an die Durchführung der Dorfmeisterschaft, der Vereinsmeisterschaft und des Albert-Aigner-Gedächtnisturniers. Die Kreis- und Schiedsrichterversammlungen wurden besucht. In drei Vorstandssitzungen wurde der 130 Mitglieder zählende



Markt Gangkofen

Bürger-Information

September 2022



de Verein organisiert. Die Christbaumversteigerung wurde wegen der Corona-Bestimmungen abgesagt. Das Hallenfest konnte in diesem Jahr wieder veranstaltet werden. Dazu dankte der Vorsitzenden allen Helfern für die Unterstützung beim Aufbau, der Durchführung und dem Abbau. Weiter dankte er Bernhard Eder für die zuverlässige Rasenpflege um die Sporthalle. In seiner Terminvorschau verwies er auf die Vereinsmeisterschaft am Freitag, 19. August, um 19 Uhr und auf das Finalschießen der Dorfmeisterschaft am Sonntag, 28. August, um 9 Uhr, jeweils in der Stockschützenhalle.

Den Kassenstand erläuterte Heinrich Huber. Die Kassenprüfer Christoph Eckmeier und Christian Vilsmeier bescheinigten ihm einwandfreie Buchführung. Die Vorstandschaft wurde entlastet. Nachdem Christian Vilsmeier nicht mehr in Reicheneibach wohnt, wurde Patrick Heinsch zum Kassenprüfer gewählt.

Schriftführer Wolfgang Stelzig verlas das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung.

Er berichtete auch über die Ergebnisse der Jugend. Dabei hob er Andreas Stelzig hervor, der in der Europameisterschaft im Teambewerb des Zielschießens in Kolbenstein in Südtirol mit 96 Punkten die Goldmedaille gewann.

Über die sportlichen Ergebnisse der Erwachsenen zog Martin Sedlmaier Bilanz. Als erfreulich bezeichnete er den Gewinn des Gemeindepokals.

Bürgermeister Matthäus Mandl sprach den Sportlern und Trainern seine Anerkennung für die herausragenden Ergebnisse aus. Er lobte die ehrenamtliche Vereinsarbeit sowohl in sportlicher als auch in gesellschaftlicher Hinsicht.

Ein ehrendes Gedenken galt den verstorbenen Mitgliedern Karl Eckmeier und Josef Kunzelmann.

SC Reicheneibach steigt in die 2. Bundesliga auf

Reicheneibach. Bis zum letzten Schuss kämpfte die erste Mannschaft des SC Reicheneibach mit Franz Gruber, Karl Sedlmaier, Stefan Eder, Stefan Moser, Andreas Gangkofner und Boxhammer Markus und schaffte den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Nach der Vorrunde eroberte sich die Mannschaft mit 19:9 Punkten den zweiten Platz. In der Rückrunde in Unterhaching begannen die Schützen das Turnier mit zwei Siegen in den ersten drei Partien sehr zuversichtlich. In den darauffolgenden Begegnungen schlichen sich jedoch immer wieder kleine Fehler in das Spiel ein, die durch verschiedene Umstellungen in der Mannschaft ausgeglichen werden konnten. Zur Pause mussten die Reicheneibacher auf ein Tageskonto von 10:10 Punkten zu-



Die erste Mannschaft erreichte den Aufstieg in die 2. Bundesliga: (vorne, von links) Stefan Moser und Markus Boxhammer; (hinten, von links) Franz Gruber, Karl Sedlmaier und Stefan Eder.

rückblicken, sie wussten, dass sie nun einen stabilen Schlusspunkt hinzulegen hatten. Durch Siege gegen den EC Leobendorf, EC Parksee Unterhaching und EC Antdorf war der Aufstieg wieder zum Greifen nah. Leider ging das entscheidende Spiel gegen den Erstplatzierten aus Ismaning verloren, somit mussten die Schützen auf Schützenhilfe der SpVgg Lagerlechfeld-Grabe hoffen. Sie erzielten im letzten Spiel ein Unentschieden gegen den SV Kay, das den sicheren Aufstieg der Reicheneibacher bedeutete. Nun spielt die erste Mannschaft nächstes Jahr in der zweithöchsten Liga des Eisstocksports in einem besonders spannenden Modus. Einen respektablen achten Platz erreichte die zweite Mannschaft.

Schnupperschießen bei den Deutsch-Haus-Schützen

Gangkofen. Zehn Teilnehmer durften die Deutsch-Haus Schützen anlässlich des diesjährigen Ferienprogramms im Schützenhaus begrüßen. Drei von ihnen waren zwölf Jahre alt oder älter und durften deshalb mit dem Luftgewehr schießen, alle anderen versuchten am Lichtgewehr ihr Glück. Neben dem Schießen gab es eine kleine Führung durch das Schützenhaus und einen kleinen Einblick in die



Markt Gangkofen

Bürger-Information

September 2022



Weinfest beim BRK Gangkofen-Massing



Die Bereitschaftsleiter Marko Hain (rechts) und Josef Schreiner (links) stoßen mit Koch Meinrad Ebnet auf ein erfolgreiches Weinfest an.

Gangkofen. Die BRK-Bereitschaft Gangkofen-Massing veranstaltet am **1. Oktober ab 18:00 Uhr** im **BRK Gebäude** in der Bahnhofstraße ihr erstes **Weinfest**. Die Vorbereitungen laufen schon auf Hochtouren und auch Koch Meinrad Ebnet hat schon eine Speisekarte mit leckeren Schmankerl wie z.B. Winzerfladen, Kaspresknödel und vieles mehr zusammengestellt. Die Weine aus Deutschland und Italien wurden bei einer Weinprobe getestet und auch hier gibt es eine Auswahl bei der jeder nach seinem Geschmack etwas finden wird. Das BRK Team dekoriert die Fahrzeughalle auf ein stimmungsvolles Weinstüberl um, damit auch die Atmosphäre stimmt und man mit Freunden einen gemütlichen Abend verbringen kann. Zu der Veranstaltung sind nicht nur Rot-Kreuzler eingeladen, sondern auch die gesamte Bevölkerung. Wer schon vorab einen **Tisch reservieren** möchte, kann unter info@bereitschaft-gama.de seine Wünsche äußern und einen Tisch reservieren.

Erste Fußball-Mädchenmannschaft in der C-Juniorinnen-Liga

Gangkofen. Premiere beim TSV: Ab September spielt die erste Mädchenmannschaft in der C-Juniorinnen-Liga.

Im Oktober 2021 wandten sich mehrere Mädchen an die Trainer der Damenmannschaft, weil sie gerne in der Mannschaft Fußball spielen wollten. Die Idee wurde von den Trainern unterstützt. Am Anfang übernahmen die Trainer der Damenmannschaft die ersten Trainingseinheiten, bis Steffi Reindel das Training übernahm.

Seit April trainieren die Sportlerinnen wöchentlich, die Mannschaft besteht inzwischen aus 18 Mäd-



Die Teilnehmer am Ferienprogramm der Deutsch-Haus Schützen mit Jugendleiterin Lisa Aschl und Sportleiter Michael Schmeisser (von links).

Ausrüstung, das Pistolenschießen und das Aufлагeschießen. Nach einer kleinen Stärkung wurde von den Ferienprogrammteilnehmern ein kleiner Wettkampf mit je zehn Schuss durchgeführt. Zur Erinnerung erhielten die Kinder eine Urkunde.

Reinhard Aschl gewinnt zehnten Sommerbiathlon der Deutsch-Haus-Schützen



Die Teilnehmer am Sommerbiathlon mit Sieger Reinhard Aschl (10. von rechts).

Gangkofen. Bereits zum zehnten Mal wurde der Sommerbiathlon bei den Deutsch-Haus-Schützen ausgetragen. Neben dem klassischen Schießen mit Luftgewehr oder Luftpistole, Darts und Wasser-Ping-Pong gab es dieses Mal Stockschießen als neue Disziplin. Die Jungschützen zeichneten eine Bahn, auf der es galt, möglichst viele Punkte zu erzielen. Bei der Siegerehrung durfte sich Reinhard Aschl über das beste Ergebnis freuen.

Wandertag der Binataler Wanderfreunde

Gangkofen. Der Wandertag der Binataler Wanderfreunde mit Kinder- und Jugendwanderung findet am 15. und 16. Oktober statt.



Markt Gangkofen

Bürger-Information

September 2022



Die neue Mädchenmannschaft mit den Trainern Steffi Reindl (rechts), Ludwig Häglsperger (kniend, links) und Eugen Hahn (stehend, links).

chen. Co-Trainer Ludwig Häglsperger und Eugen Hahn unterstützen das Training, das zwischenzeitlich zwei Mal wöchentlich stattfindet. Haupttraining ist immer am Freitag um 18:30 Uhr.

Die Mädchenmannschaft freut sich über Zuschauer zu ihren Heimspielen:

Samstag, 10. September: Vorbereitungsspiel gegen SC Reichenberg um 16 Uhr;

Samstag, 1. Oktober: Heimspiel gegen SC Gollerbach um 18 Uhr;

Samstag, 15. Oktober: Heimspiel gegen VfB Straubing um 12 Uhr.

Auch die Damenmannschaft würde sich über Zuschauer freuen:

Samstag, 17. September: Heimspiel gegen TSV Kösslarn um 18 Uhr;

Samstag, 8. Oktober: Heimspiel gegen TSV Vilsern um 17:30 Uhr;

Samstag, 29. Oktober: Heimspiel gegen SV Reut um 17:30 Uhr.

Erstes Tennis Sommer Camp beim TSV Gangkofen

Gangkofen. Der TSV veranstaltete zum ersten Mal ein Tennis-Sommer-Camp ein. 17 tennisbegeisterte Kinder im Alter zwischen sieben und elf Jahren verbrachten zwei oder drei Tage auf der Tennisanlage, wo ihnen ein erstklassiges Programm geboten wurde. Zu Beginn wurden alle professionell mit Shirt und Trinkflasche ausgestattet. Bereits der erste Tag hatte es in sich. Bei heißem Wetter half oftmals nur eine Abkühlung durch die Sprinkleranlage oder die Kinder tauchten in den bereitgestellten Wassereimern unter. Die Trainer der Tennisschule Mitterhofer wussten den Tennish Nachwuchs zu moti-

vieren und so ganz nebenbei verbesserten alle Teilnehmer spielerisch ihre Technik. Bereits die Youngsters wissen, wie wichtig eine gute Koordination sowie Ausdauer beim Tennis ist, und so waren sie voller Eifer beim Koordinations- und Konditionstraining. Unter der professionellen Begleitung vom TZ Gangkofen hüpfen die Kinder leichtfüßig mit schnellen Schritten durch die Koordinationsleiter, übten beim Biathlon ihre Zielgenauigkeit und powernten sich mit schnellen Sprints aus. Trotz wechselhaftem Wetter gingen die Aktivitäten nie aus, die Regenpause wurde mit Minigames wie Tischtennis oder „Gracherl-Pong“ überbrückt. Um



Die Teilnehmer am ersten Tennis-Sommer-Camp des TSV mit Abteilungsleiter Maximilian Grünhager (hinten, rechts) und den Betreuern.

nicht auszukühlen, heizten die Coaches die Sportler mit kurzen High-Intensity-Workout-Einheiten wieder auf. Bald verzog sich der Regen und die Kids packten wieder ihre Schläger und stürmten die Sandplätze. Zwischen all der Bewegung durfte die Energieversorgung nicht fehlen, die Vereinsmitglieder verköstigten die Camp-Teilnehmer mit Mittagessen, Snacks sowie jeder Menge Obst und Gemüse, sodass alle energiegeladen durch die Tage kamen. Beim abschließenden Turnier konnten die Nachwuchsspieler Wettkampfluft schnuppern und alle wurden mit Preisen und neuen Tennisbällen belohnt. Der Dank der Abteilung Tennis des TSV ging an alle Teilnehmer, Helfer und an die Unterstützer EFM Christian Pauli, TZ Gangkofen und Elektro Siegfried Herrreiter.



Markt Gangkofen

Bürger-Information

September 2022



Musikalischer Ferienspaß mit der Blaskapelle „BinaBlech“



Die musikalischen Kinder mit Vorsitzendem Hubert Gangkofer, Christina Hirschberger, Xaver Brummer und Ernst Nawrat (hinten, von rechts).

Gangkofen. "Wir haben gar nicht gewusst, dass es so viele verschiedene Musikinstrumente gibt", waren zehn Kinder beim Ferienprogramm der Blaskapelle "BinaBlech" überrascht von der Vielzahl der Instrumente. Nach der Begrüßung durch Vorsitzenden Hubert Gangkofer durften die Kinder die in einem kurzweiligen Quiz die unterschiedlichen Klänge der Instrumente kennen lernen, um sie anschließend nach Gehör zu erraten. Gespannt waren die Kinder, als sie die Instrumente selbst ausprobieren durften und bereits machen beachtlichen Klang spielen konnten.

Messerjockel und Säbelbella eroberten die Bücherei

Gangkofen. Zwölf Piraten eroberten beim Ferienprogramm die gemeindliche Bücherei. Nach der Begrüßung durch Büchereileiterin Christa Andraschko als „Messerlilli“ und Anita Kobler als „Black Anni“ erhielten die Teilnehmer Piratennamen wie Rauhbein, Messerjockel, Sturmflut Anna, Säbelbella, Kecke Lola oder Schwarzzahn Paula. Dazu bastelten sie sich den passenden Piratenhut. Gespannt lauschten sie anschließend der Geschichte von „Käpten Knitterbart und seine Bande“. Beim Piraten-Quiz wurde eifrig geraten und das Leben der Piraten kennengelernt. Nach der Schnitzeljagd wurden die Piraten auf ihre Tauglichkeit

getestet, dabei durften sie Schubkarren, Huckepack tragen oder eine Minute lang mit geschlossenen Augen auf einem Bein stehen. Natürlich haben alle bestanden. Die Kinder durften die Schnitzel zusammenkleben, es entstand eine Schatzkarte, die den Weg zur Papageien-Insel zeigte. Nach kurzer Suche wurde tatsächlich eine Schatzkiste gefunden. Jedes Kind durfte ein Säckchen voll Goldtaler, Diamanten und Edelsteine mit nach Hause nehmen.



Die Piraten beim Ferienprogramm der Bücherei mit Leiterin Christa Andraschko (hinten, Mitte) und Anita Kobler (hinten, 2. von links).

Kinder und Jugendliche begeistert beim Angeln



Die Teilnehmer am Ferienprogramm des Binafischereivereins mit den Betreuern und Vorsitzenden Rolf Grünhager (5. von links).

Gangkofen. 21 Kinder und Jugendliche konnte der Vorsitzende des Binafischereivereins, Rolf Grünhager, zum diesjährigen Ferienprogramm begrüßen. Die Teilnehmer wurden erfahrenen Fischern des Vereins zugeteilt, anschließend durfte jedes Kind eine Angel am Ufer der Bina auslegen. Die Betreuer erklärten den Kindern und Jugendlichen die Vorbereitung der Angel und die anfallenden Arbeiten, wenn ein Fisch am Haken ist. Mit großer Begeisterung und mit viel Eifer waren die "Jungfischer" am Werk, manche hatten auch Glück und konnten einen Fisch an Land ziehen. Die Betreuer erläuterten den Umgang mit einem gefangenen Fisch, um das



Markt Gangkofen

Bürger-Information

September 2022



Bewusstsein zu vermitteln, dass es sich um ein Lebewesen handelt. Zur Mittagsstunde wurden die Kinder verköstigt, dabei wurde viel "Anglerlatein" unter den Kindern ausgetauscht. Abschließend erhielten die Teilnehmer je eine Erinnerungsurkunde und eine Anstecknadel.

Zauberclown „Rudolpho“ begeisterte Kinder bei den Wanderfreunden



Zauberclown „Rudolpho“ (rechts) verstand es bestens, den Kindern einen kurzweiligen Nachmittag zu bereiten.

Gangkofen. Zu einem bunten Nachmittag mit Zauberclown "Rudolpho" luden die Binataler Wanderfreunde Kinder ab vier Jahren im Rahmen des Ferienprogramms ein. 40 Teilnehmer konnte 2. Vorsitzender Anton Lexl begrüßen. Der Clown gewann mit seinen Späßen und Zaubertricks innerhalb kürzester Zeit die Sympathie der Kinder. Rudolpho ließ die Kinder bei seinen Zaubereien mitmachen und versetzte sie damit ins Staunen. Kleine Gewinne gab es für die Kinder am Glücksrad. Sehr große Freude hatten die Gäste am Abschießen der vom Clown erzeugten Seifenblasen mit Wasserpistolen. Eine Polonaise mit allen Kindern schloss den kurzweiligen Nachmittag ab

Wanderfreunde in Linz

Gangkofen. Der diesjährige Vereinsausflug der Binataler Wanderfreunde führte nach Linz. Um sechs Uhr war Abfahrt am Volksfestplatz. Da es regnete, hatten die Wanderer keine guten Aussichten für den Tag, aber der Wettergott hatte ein Einsehen, sodass der Regenschirm in der Tasche bleiben konnte. Schnell war der Hauptplatz von Linz erreicht. Die Wanderfreudigen starteten hier aus auf den permanenten Wanderweg zum Freinberg. Alle anderen hatten den Vormittag zur freien Verfügung zum Frühstück, zu Besichtigungen oder zum Shoppen. Die meisten unternahmen mit dem Linz-City-Express eine Stadtrundfahrt. Um zwölf Uhr ging es vom Hauptplatz mit der Bahn zum Pöstlingberg zur Wallfahrtskirche „Sieben



Die Wandergruppe mit 2. Vorsitzendem Anton Lexl (links) auf dem permanenten Wanderweg zum Freinberg.

Schmerzen Mariä“. Nach dem Mittagessen fuhren die Reisenden mit der Bahn wieder zum Hauptplatz. Nach einem kurzen Fußmarsch zur Anlegestelle des Donauschiffes begann die Hafenerundfahrt. Abends traten die Wanderer zufrieden die Rückreise an.

Nistkästen für Meisen gebaut



Stolz zeigten die Kinder ihre beim Ferienprogramm des Obst- und Gartenbauvereins selbst gebauten Nistkästen. Mit auf dem Bild ist Vorsitzender Josef Eckmeier (rechts).

Gangkofen. Zum Ferienprogramm des Obst- und Gartenbauvereins trafen sich kürzlich 15 Kinder auf dem Hof vom Vorstandsmitglied Annemarie Kerschler, um einen Nistkasten für Meisen zu bauen.

Nach kurzer Einführung fertigten die Kinder überwiegend in Eigenleistung nach einem Bauplan die



Markt Gangkofen

Bürger-Information

September 2022



stabilen Holznistkästen. Die Arbeit mit dem Akuschrauber machte allen Spaß und schnell konnten die Behausungen bewundert werden. Nach einer Stärkung mit Würstlsemmeln und Getränken und kurzer Spielpause durften die Kinder ihren Eltern stolz die fertigen Nistkästen präsentieren.

Kirchenanzeiger der Pfarrei Gangkofen vom 03.09.2022 – 18.09.2022

Samstag 03.09. 13.30 Trauung Raiser Fabian u. Hochholzer Simone

Sonntag 04.09. 10.00 Eucharistiefeier für alle Leb. u. Verst. d. Pfarreiengemeinschaft (Fam. Edmeier f. + Enkel u. Neffe Manuel Edmeier/Fam. Alois u. Berta Ziegler f. + Joh. Wildenberger/Annemarie Eglseder f. + Tante Marianne Meilinger/Elfriede Heller m. Fam. f. + Firmpatin Marianne Meilinger/Richard Zeiler m. Fam. f. + Vater Lorenz z. Sterbet./Mitschülerinnen f. + Marianne Meilinger/Jahrgang 1940 f. + Mitschülerinnen/Fam. Fußeder f. + Eltern Anton u. Anna z. Sterbet./Rosemarie Maier f. + Ehem., Vater u. Opa z. 2. Sterbet.)

Montag 05.09. 19.00 in Heiligenbrunn Eucharistiefeier (Resi Mückenhausen f. + Joh. Wildenberger)

Mittwoch 07.09. 19.15 Eucharistiefeier (Resi Grubwinkler f. + Cousin Rupert Biedersberger/Rudolf Bichler f. + Ferdinand Koepfelle zum Gedenken an St. Bartholomä)

Donnerstag 08.09. 8.00 Eucharistiefeier (Leni Manhart f. + Cousine Marianne Meilinger/Trager Franziska f. + Cousine Therese Gangkofner)

Freitag 09.09. 14.00 Messe Senioren

Samstag 10.09. 13.30 Tag der Ehejubilare Dankgottesdienst in der Pfarrkirche, anschl. Jubiläumsfeier im Pfarrsaal
19.00 Vorabendmesse (Maria u. Michaela Jungmayr f. + Hilde Bauer/Klara u. Robert Menhart m. Fam. f. + Ehem.u.Vater Richard Menhart z. Sterbet./Martin Mückenhausen m. Fam. f. + Karl Still/Martina Schlottag f. + Onkel Gerhard Löschner/Josef u. Marianne Vilsmeier f. + Schwager Josef Högl)

Sonntag 11.09. 7.00 Eucharistiefeier

(Theresia Wildenberger f. + Ehem.)
10.00 Eucharistiefeier für alle Leb. u. Verst. d. Pfarreiengemeinschaft (Geschwister f. + Maria u. Johann Zeiler, Almsham/Georgine Bauer-Krieger mit Ludwig f. + Maria Kerscher/Anton Zellhuber f. + Schwager Xaver Steingasser/Helga Blank f. + Schulkameraden Huber Siegfried/Marianne Hirl f. + Tante Therese Gangkofner)
11.00 Taufe Seven Ben

Montag 12.09. 19.00 in Heiligenbrunn Eucharistiefeier (Fam. Alois Schögl f. + Tochter Stephanie z. Sterbet.)

Dienstag 13.09. 8.15 Anfangsgottesd. 1. Klasse

Mittwoch 14.09. 8.15 Anfangsgottesdienst 2. – 9. Klasse
19.15 Eucharistiefeier (HiGa-Aktivengruppe f. + Maria Kerscher)
20.00 Männerrunde

Donnerstag 15.09. 8.00 Eucharistiefeier (Fam. Reithmayr, Fleckmühle f. + Johann Wildenberger)

Samstag 17.09. 19.00 Vorabendmesse (Edeltraud Schmid f. + Bruder Johann Wildenberger/Anneliese Ecker f. + Ehem./Marianne Eglseder m. Töchter f. + Ehem.u.Vater z. Sterbet./Wanderfreunde Gangkofen f. + Mitgl.)

Sonntag 18.09. 7.00 Eucharistiefeier (Fam. Brunmeier f. + Therese Niedernhuber)
10.00 Eucharistiefeier für alle Leb. u. Verst. d. Pfarreiengemeinschaft (Resi Grubwinkler f. + Resi Zens/Helga Blank f. + Ehem. Josef z. Sterbet. u. Geb./Bernhard Kerscher m. Fam. f. + Mutter, Schwiegermutter u. Oma/Gabriele Steiger m. Fam. f. + Mutter, Schwiegermutter u. Oma)
11.00 Taufe Aigner Magdalena Margit

Dirnaich

Dienstag 06.09. 19.15 Eucharistiefeier (Rosenkranzverein f. + Barbara Steckermeier)

Sonntag 11.09. 8.30 Eucharistiefeier (Marianne Eglseder f. + Schwägerin Marianne Meilinger/Seb u. Annemarie Wild f. + Eltern u. Angeh./Sebastian Wild f. + Bruder Josef u. Cousin Andreas)

Dienstag 13.09. 19.15 Eucharistiefeier (Fam. Wild f. + Barbara Steckermeier/Elfriede Scheidhammer f. + Taufpatin Erna Bogner)

Sonntag 18.09. 8.30 Eucharistiefeier (Fam.



Markt Gangkofen

Bürger-Information

September 2022



Degenbeck, Siebengadern f. + Marianne Meilinger/
Fam. Zens f. + Eltern/Engelbert Meilinger f. + Mut-
ter Marianne Meilinger)

Angerbach

Freitag 09.09.

Brindl f.

19.15 Eucharistiefeier (Fam.

+ Resi Leitl)